

**Andacht Taizé, Kirchengemeinderat, 9. Juni 2020,
von zu Hause aus**

Anfangsritual: 3 Kerzen anzünden

Ich zünde ein Licht an im Namen Gottes

Er hat die Welt erschaffen und den Atem des Lebens in mich ge-
haucht

Ich zünde ein Licht an im Namen Jesu

Er hat die Liebe gelebt und seine Hand nach mir ausgestreckt

Ich zünde ein Licht an im Namen der heiligen Geistkraft

Sie umfasst die Welt und segnet mein Leben

Lied: Meine Hoffnung und meine Freude

Eingangsgebet (nach Jacqueline Keune)

Gott, du Quelle für unser Leben.

- Wir danken dir für unsere Augen - schärfe sie,
damit sie die Schönheit sehen und den Schrecken wahrnehmen.

- Wir danken dir für unsere Ohren - öffne sie,
damit sie das Leise und die Musik geniessen und die Klage ver-
nehmen.

- Wir danken dir für unsere Hände - bewege sie,
damit sie die Ernte sammeln und die Entbehrung lindern.

- Wir danken dir für unsere Füße - belebe sie,
damit sie die Erde spüren und die Standfestigkeit üben.

- Wir danken dir für unser Herz - wärme es,
damit es die Freude teile und bereit ist den Menschen zu be-
ggnen. Amen

Lied: Laudate omnes gentes

Biblischer Text: Verse aus Psalm 145 (Zürcher Bibel)

1 Ein Loblied Davids: Allezeit will ich dich preisen und deinen Namen loben immer und ewig. Gross ist Gott und hoch zu loben, unerforschlich ist seine Grösse. Den Ruhm deiner grossen Güte sollen sie ausbreiten und deine Gerechtigkeit bejubeln. Gnädig und barmherzig ist Gott, langmütig und reich an Gnade. Gott ist gut gegen alle, und sein Erbarmen waltet über allen seinen Werken.

Dein Reich ist ein Reich für alle Zeiten, und deine Herrschaft währt von Generation zu Generation.

Gott stützt alle, die fallen, und richtet alle Gebeugten auf. Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit. Du tust deine Hand auf und sättigst alles, was lebt, mit Wohlgefallen.

Gott ist gerecht auf allen seinen Wegen und getreu in allen seinen Werken. Gott ist nahe allen, die ihn anrufen, allen, die ihn wahrhaft anrufen.

Mein Mund verkünde das Lob Gottes und alles Fleisch preise seinen heiligen Namen, immer und ewig.

Lied: Confitemini

Literarischer Text: Immerhin von Lothar Zenetti

Es könnte doch sein, dass es das gibt,
sagt, was ihr wollt:

Ein Erbarmen, das mich hält,
das mich trägt von jeher.
Ein Erbarmen, in das ich mich
bergen kann jederzeit.

Sagt, was ihr wollt,
es könnte doch sein, dass es das gibt:

Dass einer da ist, der ja zu mir sagt,
der in mir atmet,
dessen Herz in mir schlägt,
der macht, dass ich bin.

Es könnte doch sein, dass es das gibt,
sagt, was ihr wollt.

Stille

Lied: Bless the Lord my Soul

Fürbitten

Gott, du Quelle der Liebe.

Sende dein Licht in die Dunkelheiten dieser Welt.

Wir bitten dich für alle Menschen, die unter den Auswirkungen der Coronakrise leiden. Schenk ihnen Vertrauen in ihre Fähigkeiten und Neuanfänge.

Wir bitten dich für alle Menschen, die Macht haben in Politik, Wirtschaft und Religion. Schenk ihnen die Einsicht aus der Krise zu lernen und besser auf die Menschen und die Erde zu achten.

Wir bitten dich für alle Menschen, die Gewalt oder Krieg erleiden, die hungern oder auf der Flucht sind. Schenk ihnen Zeichen der Solidarität und hilf uns, diese menschenunwürdigen Zustände endlich zu beenden.

Wir bitten dich für uns Alle. Schenk uns Hoffnung und Freude und hilf uns heraus zu finden, was wichtig ist und zu teilen.

Lass uns dein Licht spüren, bewahren und weitergeben. Amen

Lied: Bonum est confidere

Unser Vater

Unser Vater im Himmel!

Geheiligt werde Dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,

wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn Dein ist das Reich und die Kraft

und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen

Lied: De nocte iremos

Segen

Bewahre in dunklen Nächten ein Licht im Herzen.

Höre auf die Stille und vertraue auf die Hoffnung.

Erfahre die Kraft des Teilhabens und des Teilens.

Gott segne dich und behüte dich,

Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig,

Gott wende sich dir zu und gebe dir und der ganzen Welt

Frieden Amen

Lied: Behüte mich Gott**Endritual: Beim Kerzenschein etwas Gutes trinken**